

Haupt- und Finanzausschuss	25.08.2022
Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur	06.09.2022

**öffentlich**

Vorlage Nr.	454/2022-6
Stand	18.07.2022

**Betreff Antrag der CDU-Fraktion vom 15.07.2022 betr. Einrichtung einer  
ämterübergreifenden Task Force in der Stadtverwaltung**

**Beschlussentwurf**

Der Ausschuss nimmt von den Ausführungen der Verwaltung Kenntnis.

**Sachverhalt**

Aufgrund der in den vergangenen Monaten sich sukzessive erweiternden Bedarfe wurden zur Bearbeitung der verschiedenen Themenkreise entsprechende Arbeitsgruppen eingerichtet. Die Bündelung und Koordinierung der Arbeit der Arbeitsgruppen erfolgt im **Stab für außergewöhnliche Ereignisse - Vorsorgemaßnahmen und Notfallszenarien (SAE – VuN)**. Die Arbeit eines SAE entspricht grundsätzlich der einer ämterübergreifenden Taskforce. Der SAE-VuN hat am 4.8.2022 getagt.

Entsprechend der Arbeitsorganisation der Verwaltung fließt die Expertise aller Mitarbeiter:innen in die Arbeit der Arbeitsgruppen ein.

Die Verwaltung berichtet im Haupt- und Finanzausschuss über die Arbeit des SAE-VuN und der Arbeitsgruppe Strom- und Gasversorgung. In dem Bericht werden auch die ergriffenen Maßnahmen zur Einsparung von Energie und insbesondere Gas aufgeführt. Über die Arbeit der Arbeitsgruppen Starkregen- / Hochwasservorsorge und Hitze-/Dürreplan wird im UKLWN berichtet. Die Ortsvorsteherin / Ortsvorsteher werden vom BM zusätzlich informiert.

Eine stichpunktartige Übersicht über die Arbeitskreise findet sich in der weiteren Sachverhaltsdarstellung.

**AG Starkregen- und Hochwasservorsorge**

Die durch das Starkregenereignis vom 14.7.2021 verursachten Schäden und Überflutungen werden fortlaufend in der im Juli 2021 gegründeten verwaltungsinternen Arbeitsgruppe Starkregen- und Hochwasservorsorge verarbeitet. Verschiedene im Stadtgebiet aufgetretene Ereignisse werden durch Planungsbüros analysiert. Ziel ist es dabei Schutzmaßnahmen gegen etwaige Ereignisse in der Zukunft zu erarbeiten. Einen ausführlichen Bericht legt die Verwaltung in einer der nächsten Sitzungen des UKLWN vor.

**AG Strom- und Gasversorgung**

Die Arbeitsgruppe hat am 26.7.22 erstmalig getagt. Ziele der Arbeitsgruppe sind

- Vorkehrungen für den Fall eines landesweiten Stromausfalls von 72 Std. und eine Dauer von 7 Tagen bis zur Wiederherstellung einer flächendeckenden Stromversorgung
  - Erreichbarkeit der Verwaltung, Kommunikation und Information wird als wesentlich bewertet. Zu diesem Zweck sollen 8 Informations- und Hilfestellen

- (Katastrophenschutz-Leuchttürme) im Stadtgebiet eingerichtet werden, die für die Einwohnerinnen und Einwohner aller Ortschaften fußläufig erreichbar sind
  - Notstromaggregate wurden bestellt
- Vorkehrungen für den Ausfall der Gasversorgung
  - Es soll sichergestellt werden, dass alle Einwohnerinnen und Einwohner über ausreichend warme Kleidung verfügen
  - In der Grundschule Hersel (Pelletheizung), dem Schulstandort Merten Sporthallen (Elektroheizung) und in der Sporthalle der Europaschule (Elektroheizung) werden 3 Wärmeinseln eingerichtet
- Erarbeitung von Möglichkeiten zur Minimierung des Energie- und insbesondere des Gasverbrauchs
  - Sofortmaßnahmen für die Sommermonate: Abschaltung der Warmwasserversorgung in den Sporthallen, Absenkung der Wassertemperatur im Schwimmbad um 2 Grad Celsius, Absenkung des Einschaltwerts für die Straßenbeleuchtung um 10 Lux. (Besprechungstermin mit den Hallennutzern ist in Vorbereitung)
  - In Vorbereitung: Absenkung der Raumtemperatur in der Verwaltung auf 19 Grad
  - Problem: Energieeinsparungen in den Schulen bei gleichzeitiger Notwendigkeit zur Intervalllüftung

### **AG Hitze- und Dürreplan**

Die Wahrscheinlichkeit von länger andauernden Hitzewellen hat deutlich zugenommen. Dürreperioden erleben wir bereits seit 2019 und leider auch in diesem Jahr. Es ist davon auszugehen, dass uns diese Phänomene in den kommenden Jahrzehnten begleiten. Die Verwaltung sieht es als ihre Aufgabe an, unsere Stadt bestmöglich für den Umgang mit diesen Veränderungen aufzustellen. Zu diesem Zweck wurde die verwaltungsinterne Arbeitsgruppe „Hitzeplan“ gegründet, die erstmals am 4.8.2022 tagte. Ziele der Arbeitsgruppe sind

- Der Schutz besonders vulnerabler Bevölkerungsgruppen (Seniorinnen und Senioren, Kranke, Kleinkinder)
  - Im Vorfeld wurden alle Senioren- und Pflegeeinrichtungen gebeten, Auskunft über die von ihnen in diesem Bereich getroffenen Vorkehrungen zu geben.
- Die Vorbereitung der Kitas und Schulen
- Die Unterstützung der Land- und Forstwirtschaft
- Die Gewährleistung der Funktionsfähigkeit der Verwaltung

### **Taskforce Corona**

Die Corona-Pandemie erfordert phasenweise schnelle Entscheidungen und Reaktionen seitens der Verwaltung. Die im Frühjahr 2021 eingerichtete Taskforce tagt aus diesem Grund in den akuten Phasen ein- bis zweimal wöchentlich. Aktuell finden keine Besprechungen statt. Ziele der Taskforce sind

- Die Gewährleistung der Funktionsfähigkeit der Verwaltung
- Die Gewährleistung des Kitabetriebs
- Die optimale Unterstützung der städtischen Schulen
- Organisation von Impf- und Testangeboten vor Ort für die Einwohnerinnen und Einwohner
  - Absprachen für den Herbst sind mit dem Hausarztzentrum Bornheim und der Praxis Lunow erfolgt

### **Finanzielle Auswirkungen**

Keine